

I n K ü r z e e r s c h e i n t :

Benedikt Lochmüller

Hans Schemm

Erster Band 1891—1919

Format 13 × 20,7 cm, Umfang 224 Seiten, mit 8 ganzseitigen Abbildungen.
Schrift: Alt-Schwabacher, auf feinstem Papier gedruckt.

In Ganzleinen gebunden,
mit künstlerischem Schutzumschlag RM 2.85

Es wäre unmöglich, das reiche und außerordentliche Leben des am 5. März 1935 tödlich verunglückten Reichsamtsleiters des Nationalsozialistischen Lehrerbundes und Gauleiters der Bayerischen Ostmark, Staatsminister Hans Schemm, so bald schon und in der würdigen Form eines Buches von dauerndem Wert der Öffentlichkeit zu übergeben, wäre nicht bereits vor Jahresfrist in amtlichem Auftrage der Gauleitung Bayerische Ostmark eine Lebensbeschreibung dieses großen Nationalsozialisten in Angriff genommen worden, die nun unter dem schmerzlichen Zwang seines jähen Todes zur abgeschlossenen Biographie wird. Der erste Band des Werkes schildert Schemms Leben bis zum Jahre 1919, angefangen von seiner Jugendentwicklung, die die unumstößliche Voraussetzung zum Verständnis des beliebten Volkserziehers und Politikers ist.

In ungewöhnlich schöner Sprache und mit dichterischer Gestaltungskraft hat der ostmärkische Dichter und Schriftsteller Benedikt Lochmüller das Volksbuch von Hans Schemm geschaffen, das als einzige authentische Biographie jeden angeht, der ihn gekannt hat, und das in die Bücherei eines jeden Nationalsozialisten und deutschen Erziehers gehört!

Der zweite Band 1920—1935 ist in Vorbereitung
und wird in gleicher Ausstattung erscheinen



Wir bitten, unseren 4seitigen Prospekt und Sammel-Bestellscheine zu verlangen!

Ⓜ

Deutscher Volksverlag G. m. b. H. / Bayreuth